

Presseinformation vom 11.01.2019

Keine Angst vor Aktien

Konjunktur- und Kapitalmarktforum in der Kreissparkasse Wiedenbrück: Deka-Chefvolkswirt Dr. Ulrich Kater nimmt Sparern Sorge vor Wertpapieren

Es ist schon gute Tradition: Auch in diesem Jahr hat die Kreissparkasse Wiedenbrück zum Jahresbeginn interessierte Kunden zum Konjunktur- und Kapitalmarktforum in ihre Veranstaltungsräume eingeladen. Vor gut gefülltem Haus begrüßte der Vorstandsvorsitzende Johannes Hüser die 130 Teilnehmer, bevor er das Wort an Herrn Dr. Ulrich Kater, Chefvolkswirt der DekaBank, übergab.

Das Aktienjahr 2018 war turbulent und ging ebenso zu Ende, erklärte Dr. Ulrich Kater in seinem Vortrag. Allerdings wertete Kater die Jahresperspektive gleich mit einer langfristigen Sicht ein. "Hier zeigt sich, dass über zehn Jahre und mehr der DAX gewachsen ist", erklärte Kater. Die jüngsten Dellen seien auf einem sehr hohen Niveau passiert.

Das aktuelle Umfeld ist jedoch von Unsicherheiten wie dem Brexit, den Entwicklungen in den USA und Italien sowie der Frage nach dem Zinsniveau geprägt. Aufgrund dieser Situation stellte Kater die Frage: Hält die Konjunktur, was sie verspricht? Und ist aktuell ein schlechtes Klima für die Aktien? Katers Antwort: Die Weltwirtschaft verändert sich. China etwa gewinnt immer mehr an Bedeutung innerhalb der Weltwirtschaft. Gleichzeitig verändert sich das europäische Gefüge mit dem geplanten Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union. Und die USA sind kein verlässlicher Partner mehr. Diese Entwicklung spiegelt sich auch in den Aktienmärkten. Kater sieht jedoch keine Rezession. "Nach den zurückliegenden Wachstumsjahren ist die Stimmung wieder realistischer", erklärte er. Und was bedeutet das für die Anleger? Da die Zinsen weiter niedrig bleiben werden, gleichzeitig die Inflation steigt, rät er Sparern langfristig und regelmäßig zu sparen. "Aktuell ergeben sich hervorragende Einstiegschancen an den Aktienmärkten", sagt Kater. Mit dieser Strategie können Sparer auch in Zeiten niedriger Zinsen langfristig eine positive Rendite erwirtschaften.

Nach dem Vortrag und beim anschließenden Imbiss war genügend Zeit für einen regen Gedankenaustausch, der genutzt wurde, um noch offen gebliebene Fragen zu klären.



Bildunterschrift:

Die Veranstalter Sparkassendirektor Johannes Hüser (links), Sparkassendirektor Werner Twent (2.v.r.) und Jürgen Beuke (rechts), Bereichsdirektor Vermögensmanagement, freuen sich zusammen mit Dr. Ulrich Kater (2.v.l.) über die gelungene Veranstaltung.

Kreissparkasse Wiedenbrück Wasserstraße 8 – 12 33378 Rheda-Wiedenbrück HRA 5456 (AG Gütersloh) UST-IdNr.: DE 126791545

Sparkassen-Finanzgruppe

Zweckverbandssparkasse des Kreises Gütersloh und der Stadt Rheda-Wiedenbrück BIC: WELADED1WDB Vorstand: Johannes Hüser (Vorsitzender) Werner Twent Telefon: 0 52 42 599-0 Telefax: 0 52 42 599-199 www.kskwd.de info@kskwd.de